

AM 08. AUGUST 2017 FINDET DER INTERNATIONALE KATZENTAG STATT

Zwei Sonderausstellungen im Naturhistorischen Museum Wien stehen ganz im Zeichen des Lieblingshaustieres der Österreicher

In Österreich gibt es ca. 1,5 Millionen Katzen: Rassekatzen und auch Straßenkater... Sie sind aus unseren Häusern und Straßen und auch aus unserer Vorstellungswelt nicht wegzudenken. Jahrtausende hindurch waren sie geschätzte oder gefürchtete Begleiter des Menschen. Aber was wissen wir wirklich über sie?

Neben der aktuellen Ausstellung „Katzenkorb und Löwengrube“ wird von **4. Oktober 2017 bis 2. April 2018** die Ausstellung „**Hund & Katz**“ in den Sonderausstellungsräumen im Hochparterre präsentiert. Dabei handelt es sich um eine dynamische, interaktive Schau über die beliebtesten Hausgenossen des Menschen, die die Tiere, über die wir so gut Bescheid zu wissen glauben, von einer weniger bekannten Seite zeigt.

Die Ausstellung, die von der Cité des Sciences in Paris an das Naturhistorische Museum Wien kommt und hier mit neuen Elementen ergänzt wird, wartet mit einer Fülle von Informationen über Fähigkeiten, Eigenheiten und Intelligenz der Vierbeiner auf, die aus 30-jähriger wissenschaftlicher Beobachtung des Verhaltens von Hunden und Katzen resultieren, und regt auch die Besucherinnen und Besucher zum Beobachten an.

Die Ausstellung „**Katzenkorb & Löwengrube**“, eine Kooperation mit der LETTER Stiftung, Köln, die noch **bis 8. Oktober 2017** im Saal 50 zu sehen ist, verbindet Kunst und Natur und zeigt zoologische Präparate von Groß- und Kleinkatzen aus der Sammlung des Naturhistorischen Museum Wien im Miteinander unterschiedlichster Gemälde, Bildwerke und Graphiken von der Frühgeschichte bis zum 20. Jahrhundert.

Die rund 250 Objekte der Schau umfassen unter anderem Werke von Lukas Cranach dem Älteren, Max Klinger, Franz von Matsch und Gustav Klimt; unter den Bildhauern sind sowohl der Wahlflorentiner Giambologna als auch der Wiener Franz Barwig d. Ä. vertreten.

Die hochkarätigen Exponate sind Leihgaben von LETTER Stiftung, Köln, dem Kunsthistorischen Museum Wien, der Österreichischen Galerie Belvedere, des Wien Museum, des Heeresgeschichtlichen Museums in Wien u.a.

Veranstaltungstipp:

NHM Wien Thema am So, 13. August 2017 und So, 27. August um 15.30 Uhr mit Dr. Peter Sziemer: „Zur Kultur- und Naturgeschichte der Hauskatze und ihrer großen Verwandten“

Seit fast 10.000 Jahren begleiten Hauskatzen den Menschen. Gemeinsam mit Schaf und Ziege ist die Katze somit das zweitälteste Haustier nach dem Hund und eroberte gemeinsam mit dem Menschen den ganzen Erdball, blieb dabei aber ihrer wilden Stammform, der afrikanisch-westasiatischen Falbkatze, stets näher als der Hund dem Wolf. Die vielen Facetten dieser Kultur- und Naturgeschichte, mit Seitenblicken auf die großen Verwandten werden von Peter Sziemer im NHM Wien Thema beleuchtet.

Pressematerial zum Download unter: www.nhm-wien.ac.at/presse

Rückfragehinweis:

Mag. Irina Kubadinow
Leitung Kommunikation & Medien,
Pressesprecherin
Tel.: ++ 43 (1) 521 77 DW 410
Mobil: 0664 415 28 55
irina.kubadinow@nhm-wien.ac.at

Mag. Verena Randolf
Kommunikation & Medien
Pressereferentin
Tel.: ++ 43 (1) 521 77 DW 411
Mobil: 0664 6216140
verena.randolf@nhm-wien.ac.at